

**Niederschrift
über die Sitzung des Verbandsgemeinderates
der Verbandsgemeinde Meisenheim am 06.12.2018
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes, Obertor 13, 55590 Meisenheim**

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr

Ende der Sitzung: 19.17 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender:

Bürgermeister Dietmar Kron

Die Mitglieder:

Anthes, Friedhelm, Jeckenbach
Denzer, Manfred, Becherbach
Geib, Thomas, Callbach
Amin Salehi, Hossein, Meisenheim
Keller, Wolfgang, Rehborn
Conrad, Volker, Rehborn
Kron, Anna-Lena, Meisenheim
Wendel, Marco, Meisenheim
Thunig, Holger, Raumbach
Gaulke, Bernd, Meisenheim
Rabung, Reinhold, Meisenheim
Wolff, Albrecht, Jeckenbach
Krax, Eugen, Meisenheim
Dr. Schwahn, Alois, Schweinschied (ab 19.12 Uhr)
Michel, Peter, Abtweiler
Heil, Gerhard, Meisenheim
Krauß, Hildegard, Raumbach
Fritz, Stefan, Meisenheim
Bickelmann, Barbara, Meisenheim (ab 19.05 Uhr)

Es fehlten:

Staab, Rolf, Meisenheim
Bittmann, Sabine, Meisenheim
Dr. Rings, Volker, Meisenheim
Gehres, Harry, Breitenheim
Venter, Christa, Jeckenbach

die Beigeordnete:

Bäcker, Christel, Becherbach (3. Beig.)

Schriftführer:

Herr Vetter

Die Ortsbürgermeister:

Hill, Reiner, Breitenheim
Geib, Lothar, Callbach
Reidenbach, Udo, Desloch
Lamb, Hans-Werner, Lettweiler
Wach, Gert, Lettweiler (Ortsbeig.)
Geib, Gerhard, Reiffelbach
Haas, Wilhelm, Schmittweiler
Fritz, Gerhard, Schweinschied

Blum, Joachim, Hundsbach
Schneider, Harry, Löllbach
Ellrich, Reimund, Raumbach
Link, Thomas, Rehborn

Ferner waren anwesend:

Nicola Klein, SWK
Mirko Wasem, Schmittweiler
Uwe Wasem, Schmittweiler
Klaus Bernhardt, Callbach
Robin Gillmann, Roth
Walter Walla, Meisenheim
Engelbert Lenz als Zuhörer
Frau Saur
Herr Klemm
Herr Reidenbach
Herr Kiehl
Frau Venter
Frau Krauß

Presse:

Öffentlicher Anzeiger, Frau Kexel

Bürgermeister Kron begrüßt die Ratsmitglieder zur Jahresabschluss-Sitzung, insbesondere auch die Vertreterin der Presse, Frau Kexel, sowie Herrn Mirko Wasem und Herrn Robin Gillmann, denen am heutigen Abend eine besondere Ehrung zuteil werden wird.

Bürgermeister Kron stellt die form- und fristgerechte Einladung mit Bürgerzeitung-Ausgaben Nr. 48 vom 29.11.2018 und Nr. 49 vom 06.12.2018, sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Anträge zur Tagesordnung erfolgen nicht.

Ehrungen

Vor Eintritt in die Tagesordnung nimmt Bürgermeister Kron Gelegenheit, den Weltmeister im Kickboxen in der 60 kg-Klasse, Herrn Mirko Wasem für diese herausragende sportliche Leistung zu würdigen.

Weiter wird Herr Robin Gillmann, Geselle der Firma Bernhard, Callbach, für die zweitbeste Gesellenprüfung in Rheinland-Pfalz und Kammerbester im Rahmen seiner Ausbildung als Elektroniker, Fachrichtung Energie und Gebäudetechnik, geehrt.

Weiter nimmt Bürgermeister Kron die Ehrung mit der Verdienstplakette der Verbandsgemeinde Meisenheim für Herrn Reinhold Rabung und Herrn Holger Thunig mit der jeweils bronzenen Verdienstplakette, Herrn Eugen Krax und Herrn Walter Walla mit der jeweils silbernen Verdienstplakette und Frau Christel Bäcker und Frau Hildegard Krauß mit der jeweils goldenen Verdienstplakette vor.

Diesen Ehrungen schließt sich der Beifall des Rates an.

Als Anerkennung der jahrelangen Arbeit für die Verbandsgemeinde Meisenheim wird Frau Nicola Klein von der SWK Kaiserslautern sowie auch Frau Roswitha Kexel als Vertreterin der Presse jeweils mit einem Blumenstraß geehrt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
- 2.1 Beratung und Beschlussfassung über die in der Zeit vom 09.11.2018 bis 22.11.2018 eingereichten Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung der Verbandsgemeinde Meisenheim für das Jahr 2019 mit Haushaltsplan und Anlagen
- 2.2 Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2019 der Verbandsgemeinde Meisenheim;
Haushaltssatzung mit Haushaltsplan nebst Anlagen und Bestandteilen
3. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2019 für die Betriebszweige
 - a) Abwasserbeseitigung
 - b) Freibad
 - c) Wasserversorgung
- 4.1 Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2017 für den Betriebszweig Wasserversorgung
- 4.2 Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2017 für den Betriebszweig Abwasserbeseitigung
- 4.3 Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2017 für den Betriebszweig Freibad
5. Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe zum Feuerwehrgerätehaus Becherbach, Tiefbauarbeiten Bodenplatte
6. Mitteilungen und Anfragen

- Öffentlicher Teil -

Tagesordnungspunkt 1:
Einwohnerfragestunde

10. Beratung:

Schriftliche wie mündliche Anfragen liegen nicht vor.

11. Beschluss:

Kein Beschluss

12. Beschlussausfertigung haben erhalten: _____

Die Unterschrift gilt für Tagesordnungspunkt 1 - öffentlich -

13. Unterschrift des Schriftführers: _____

(Vetter)

Tagesordnungspunkt 2:

2.1 Beratung und Beschlussfassung über die in der Zeit vom 09.11.2018 bis 22.11.2018 eingereichten Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung der Verbandsgemeinde Meisenheim für das Jahr 2019 mit Haushaltsplan und Anlagen

**2.2 Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2019 der Verbandsgemeinde Meisenheim;
Haushaltssatzung mit Haushaltsplan nebst Anlagen und Bestandteilen**

Zu TOP 2.1

10. Beratung:

Es liegen keine Bürgereingaben zum Haushaltsplan 2019 mit Anlagen vor.

11. Beschluss:

Es wurde kein Beschluss gefasst, da keine Bürgereingaben eingereicht wurden.

Zu TOP 2.2

10. Beratung:

Bürgermeister Kron folgt der jahrelangen Übung, den Haushalt der Verbandsgemeinde Meisenheim 2019 neben den Wirtschaftsplänen für die Betriebszweige Abwasser, Wasserversorgung und Freibad gemeinsam vorzustellen, ehe dann eine jeweils getrennte Abstimmung hierüber erfolgt.

Die vorberatenden Ausschüsse mit Schulträger-, Haupt-, und Betriebsausschuss haben jeweils einstimmig bzw. mit Zustimmung den Haushalts- und Wirtschaftsplan zur Beschlussfassung empfohlen.

Zum Haushalt skizziert Bürgermeister Kron die finanziellen Ausgangsbedingungen mit Rückgang der Gewerbesteuer um 500.000,- € mit gleichzeitiger Mehreinnahme bei den Einkommenssteueranteilen mit 250.000,- € und der Schlüsselzuweisung A bei den Ortsgemeinden mit 103.000,- € bzw. auch einer Steigerung der Schlüsselzuweisung B2 für die Verbandsgemeinde Meisenheim.

Trotz 125.000,- € weniger Umlagegrundlage wird bei aller Haushaltsdisziplin die Umlage der Verbandsgemeinde bei 39 % verbleiben. Gleichzeitig kündigt Bürgermeister Kron auch für den Kreis die Beibehaltung der Kreisumlage mit 47 % an. Erfreulich ist die überwiegend höhere Steuerkraft in den Ortsgemeinden.

Bürgermeister Kron geht weiter auf die geplanten Investitionen ein, die neben der Neubeschaffung zweier Mannschaftstransportfahrzeuge für die Jugendfeuerwehr und Stützpunktwehr lediglich die Abarbeitung der K III – Projekte und notwendiger Neuveranschlagung im Haushaltsplan beinhaltet.

Hierfür wird insgesamt eine Neukreditaufnahme der Verbandsgemeinde von 538.700,- € erforderlich. Die Schuldensituation weist 1,85 Mio. € Schulden im investiven Bereich und Liquiditätsschulden von 1,9 Mio. € aus.

Weiter nimmt Bürgermeister Kron noch zu den Wirtschaftsplänen mit der erfreulichen Situation im Wasserwerk Stellung. Entsprechend dem positiven Zwischenergebnis eines Überschusses von 108.000,- € wird für 2019 die Grundgebühr und die Verbrauchsgebühr mit 70.000,- € abgesenkt.

Mit Rechnungsergebnis 2017 mit einem Minus von 160.000,- € wird für das Kanalwerk anhand des Zwischenergebnisses 2018 mit 122.000,- € Verlust gerechnet. Hier bleibt die Entwicklung abzuwarten und entsprechend den Empfehlungen des Wirtschaftsprüfers Herrn Breitenbach mit entsprechender Einnahmeerhöhung zu reagieren. Für das Freibad werden stabile Verlustzahlen verzeichnet.

Für 2019 wird ein Verlust von 190.000,- € gerechnet. Im Rahmen des Zwischenberichtes 2018 schließt das Jahr mit 197.000,- € Verlust ab. Im Kontext der Fusion wurde bereits mit einem ersten Schritt für 2019 die 10-er Jahreskarte harmonisiert. Ziel ist es, in 2010 eine komplette Harmonisierung der Bäder mit einheitlicher Gebührengestaltung zu erreichen.

Eine Rückfrage Herrn Krax zu den Erfahrungen aus der Ausschreibung beantwortet Bürgermeister Kron mit Zufriedenheit der Arbeit, wobei die Ausschreibung zwar kostenintensiv aber letztendlich keinen Wettbewerb gewährleistete. Schlussendlich könne man froh sein, dass mit einem Betriebsführer vor Ort die Wertschöpfung in der Region bleibe.

Nach Rückblick Herrn Bürgermeister Krons auf das abgelaufene Jahr mit den angestoßenen Projekten nimmt die SPD-Fraktion Herr Volker Conrad zum Haushalt Stellung. Die SPD-Fraktion stimmt dem Haushalt 2019 zu.

Für die FDP-Fraktion reklamiert Herr Krax, dass der Haushalt der Verbandsgemeinde keine Akzente zur Wirtschaftsförderung enthält und auch in diesem Kontext die Fusionsvereinbarung zu dürftig sei. Eine Attraktivierung des Standortes fördert die Nachfrage nach Wohnraum mit erhöhter Wertschätzung und auch steigenden Steuern und Abgaben. Insbesondere fordert Herr Krax eine Nachbesserung der Fusionsvereinbarung hinsichtlich der Verwaltungsimmobilie, sofern diese zukünftig entbehrlich werde, so wie dies der Presse zu entnehmen war. Hier sollte eine quasi Konventionalstrafe vereinbart werden, dass der Erlös aus einem Verkauf ausschließlich den Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Meisenheim zu Gute komme.

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen nimmt Herr Fritz Stellung. Dieser dankt zunächst für die geleistete Arbeit, mahnt gleichzeitig aber auch die Initiative an, weitere Einnahmen zu akquirieren, so beispielsweise mit Ausbau des Freizeitangebotes um das Freibad. Schlussendlich seien Investitionen in die Jugend geboten, wenn andererseits ein Nachwuchsmangel in Gewerbe und ehrenamtlichen Organisationen bemängelt wird.

Für die CDU-Fraktion nimmt Herr Reinhold Rabung als Fraktionsvorsitzender Stellung. Herr Rabung schließt sich insbesondere der Kritik Herrn Conrads an, dass die Fusionsvereinbarung kurz nach deren Beschlussfassung bereits durch den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Bad Sobernheim in Frage gestellt werde.

Hier seien ein neuer Bürgermeister und ein neuer Rat gefordert. Leitlinie sollte die breite Zustimmung zur Fusionsvereinbarung aller Akteure sein, was eine positive Zukunft vorzeichnet. Ein besonderer Dank der CDU-Fraktion gilt Herrn Reidenbach und Bürgermeister Kron für die Arbeit am Haushalt 2019 und die geleistete Arbeit im ablaufenden Jahr 2018.

Für die UBL-Fraktion nimmt Frau Hildegard Krauß Stellung.

Die Verbandsgemeinde habe mit den ihr zur Verfügung stehenden Mitteln das Beste gemacht. Insoweit ist der Stellungnahme Herrn Conrads nichts hinzuzufügen.

Hinsichtlich der kritischen Aussagen des Sobernheimer Verbandsbürgermeisters appelliert Frau Krauß an eine starke Präsenz Meisenheimer Ratsmitglieder im zukünftigen Verbandsgemeinderat, um unsere Interessen entsprechend zu vertreten. Dies will sie auch als Appell an die Bevölkerung verstanden wissen.

Zum Breitbandausbau reklamiert Frau Krauß, dass dieser Punkt eine Priorität 1 genießen muss, da dieser existenziell für die Entwicklung des ländlichen Raumes zeichnet. Weiter sollte der Haushalt auch die Kosten der Fusion ausweisen. Schlussendlich wird es notwendig sein, dass dies auch evaluiert und transparent gemacht werden muss.

Weiter nimmt Herr Michel für die UBL-Fraktion Stellung und erinnert, dass dies ein historischer Abend ist mit der Verabschiedung des letzten Haushaltes der Verbandsgemeinde Meisenheim, die zum 01.01.2020 aufgelöst werden wird.

Positiv ist festzustellen, dass sich die Umlagesituation verstetigt hat und 2020 sogar eine Senkung auf 36 % gegebenenfalls zu erwarten sein wird. In unserer Verbandsgemeinde herrschten historisch die Sachzwänge, aber es sei auf der anderen Seite auch viel erreicht worden, wengleich die positive Darstellung hierzu zu vermissen war. Herr Michel fordert eine neue Verwaltung in der Verbandsgemeinde Nahe-Glan, die so bürgernah ist wie diese, in der eine so familiäre Atmosphäre herrscht in Rat und Verwaltung. Dies bleibt praktisch abzuwarten. Auf das gemeinsam Erreichte sollte man stolz sein!

Bürgermeister Kron nimmt diesen Redebeitrag Herrn Michels zum Anlass, dass diese angenehme und vertrauensvolle Zusammenarbeit uns hier auszeichnet. Die Gremien- und Verwaltungsarbeit muss sich nicht verstecken, insbesondere auch nicht vor anderen Körperschaften und Verwaltungen im kommunalen Umfeld.

11. Beschluss:

Nachfolgend beschließt der Verbandsgemeinderat für den Tagesordnungspunkt 2.2 den Haushalt 2019 der Verbandsgemeinde Meisenheim mit Haushaltssatzung und Haushaltsplan nebst Anlagen und Bestandteilen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

12. Beschlussausfertigung haben erhalten: _____

Die Unterschrift gilt für Tagesordnungspunkt 2 - öffentlich -

13. Unterschrift des Schriftführers: _____
(Vetter)

Tagesordnungspunkt 3:**Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2019 für die Betriebszweige****a) Abwasserbeseitigung****b) Freibad****c) Wasserversorgung****10. Beratung:**

Siehe TOP 2 - Haushalt

11. Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt den Wirtschaftsplan 2019 für die Betriebszweige Abwasserbeseitigung, Freibad und Wasserversorgung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

12. Beschlussausfertigung haben erhalten: _____

Die Unterschrift gilt für Tagesordnungspunkt 3 - öffentlich -

13. Unterschrift des Schriftführers: _____

(Vetter)

Tagesordnungspunkt 4:**4.1 Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2017 für den Betriebszweig Wasserversorgung****4.2 Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2017 für den Betriebszweig Abwasserbeseitigung****4.3 Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2017 für den Betriebszweig Freibad****10. Beratung:**

Keine

11. Beschluss:**4.1 Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2017 für den Betriebszweig Wasserversorgung**

Ohne Aussprache beschließt der Verbandsgemeinderat auf einstimmige Empfehlung des Betriebsausschusses, den Jahresabschluss 2017 für den Betriebszweig Wasserversorgung in der vorliegenden Form festzustellen. Die Bilanzsumme beträgt für das Jahr 2017 in Aktiva und Passiva 10.426.482,32 €.

Nach dem Ergebnis der Jahreserfolgsrechnung für das Wirtschaftsjahr 2017 beträgt der ausgewiesene Jahresgewinn 168.312,66 €.

Der Verbandsgemeinderat beschließt, den ausgewiesenen Jahresgewinn 2017 in Höhe von 168.312,66 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

4.2 Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2017 für den Betriebszweig Abwasserbeseitigung

Ohne Aussprache beschließt der Verbandsgemeinderat auf einstimmige Empfehlung des Betriebsausschusses, den Jahresabschluss 2017 für den Betriebszweig Abwasserbeseitigung in der vorliegenden Form festzustellen.

Die Bilanzsumme beträgt für das Jahr 2017 in Aktiva und Passiva 19.152.192,25 €. Nach dem Ergebnis der Jahreserfolgsrechnung für das Wirtschaftsjahr 2017 beträgt der ausgewiesene Jahresverlust 164.225,30 €.

Der Verbandsgemeinderat beschließt, den ausgewiesenen Jahresverlust 2017 in Höhe von 164.225,30 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Verbandsgemeinderat beschließt, den noch offenen ausgabewirksamen Verlust 2014 in Höhe von 100.746,69 € gemäß § 11 Abs. 8 Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) aus Haushaltsmitteln der Verbandsgemeinde auszugleichen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig mit einer Enthaltung

4.3 Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2017 für den Betriebszweig Freibad

Ohne Aussprache beschließt der Verbandsgemeinderat auf einstimmige Empfehlung des Betriebsausschusses, den Jahresabschluss 2017 für den Betriebszweig Freibad in der vorliegenden Form festzustellen. Die Bilanzsumme beträgt für das Jahr 2017 in Aktiva und Passiva 2.364.407,81 €.

Nach dem Ergebnis der Jahreserfolgsrechnung für das Wirtschaftsjahr 2017 beträgt der ausgewiesene Jahresverlust 235.506,13 € und ist mit 209.548,51 € ausgabewirksam. Der ausgabewirksame Verlust ist von der Verbandsgemeinde auszugleichen.

Von der Verbandsgemeinde wurden für 2017 gezahlt 191.285,- €. Entsprechend dem ausgabewirksamen Verlust von 209.548,51 € sind von der Verbandsgemeinde noch 18.263,51 € zu zahlen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

12. Beschlussausfertigung haben erhalten: _____

Die Unterschrift gilt für Tagesordnungspunkt 4 - öffentlich -

13. Unterschrift des Schriftführers: _____
(Vetter)

Tagesordnungspunkt 5**Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe zum Feuerwehrgerätehaus Becherbach, Tiefbauarbeiten Bodenplatte****10. Beratung:**

Keine

11. Beschluss:

Ohne Aussprache beschließt der Verbandsgemeinderat die Auftragsvergabe für die Fertigung einer Bodenplatte und Erdarbeiten (Erdaushub für Bodenplatte und PKW-Parkplätze, Fundamente, Bodenplatte) für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Becherbach an den wirtschaftlichsten Anbieter, Bauunternehmen Gerharz GmbH aus 55543 Bad Kreuznach, zum Angebotspreis von 82.366,18 €.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

12. Beschlussausfertigung haben erhalten: _____

Die Unterschrift gilt für Tagesordnungspunkt 5 - öffentlich -

13. Unterschrift des Schriftführers: _____
(Vetter)

Tagesordnungspunkt 6 **Anfragen und Mitteilungen**

Ausbau L 376

Auf Anfrage Stadtbürgermeister Heils zur Landesstraße 376 erläutert Bürgermeister Kron, dass die Freigabe der Strecke am 18.12.2018 erfolgt. Soweit es die Witterung zulässt wird bis dahin noch die zweite Decke aufgebracht, andernfalls im Frühjahr nächsten Jahres.

Kanutourismus

Weiter nimmt Stadtbürgermeister Heil kritisch zum Kanutourismus und der Haltung der SGD Süd Stellung. Auch in 2018 sei keine Baumpflege am Glan erfolgt. Zwischenzeitlich liegt eine Verfügung vor, die für den Baumbestand einen hohen naturschutzrechtlichen Wert ausweist und trotz fehlender Verkehrssicherheit keine Fällung erlaubt. Gegen die erste Verfügung wurde durch einen Kanubetreiber Widerspruch und Klage erhoben. Unabhängig von der aktuellen Verfügung zeigt Stadtbürgermeister Heil Unverständnis gegenüber der SGD Süd, da vergleichsweise für die SGD Nord für den Teilabschnitt Meisenheim/Odernheim keine Einschränkungen bestehen. Bürgermeister Kron kündigt an, das Thema in der Arbeitsgruppe „Alte Welt“ mit den Kollegen anzusprechen.

Ehrung Dr. Schwahn

Herr Dr. Schwahn erscheint um 19.12 Uhr zur Sitzung. Bürgermeister Kron nimmt dies zum Anlass, vor Beendigung der Sitzung Herrn Dr. Schwahn mit der bronzenen Verdienstplakette für seine ehrenamtliche Arbeit in den Gremien der Verbandsgemeinde Meisenheim zu ehren.

12. Beschlussausfertigung haben erhalten: _____

Die Unterschrift gilt für Tagesordnungspunkt 6 - öffentlich -

13. Unterschrift des Schriftführers: _____

(Vetter)

Die Unterschriften gelten für Tagesordnungspunkt 1 - 6 - öffentlich -

Der Vorsitzende

Schriftführer

(Kron)
Bürgermeister

(Vetter)